

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**"Win-Win für Köln" - 1. Projektliste für 2009 sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen**

**Beschlussorgan**

Wirtschaftsausschuss      Finanzausschuss

Beratungsfolge Gremium	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Wirtschaftsausschuss	09.03.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Finanzausschuss	23.03.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

- Der Wirtschaftsausschuss beschließt entsprechend dem Beschluss des Rates vom 25.09.2008 zur Durchführung des Projektes „Win-Win für Köln“ für das Jahr 2009 folgende geplante Projekte:
  - Sanierung und Instandsetzung des Fort I im Friedenspark
  - Sanierung der Bottmühle
  - Umbau der Arbeiterunterkunft im Rheinpark
- Der Finanzausschuss beschließt zur Durchführung des Projektes „Win-Win für Köln“ die Freigabe der im Haushaltsplan 2008/2009 im Teilfinanzplan 1501 „Wirtschaft und Tourismus“ in Zeile 8 „Auszahlungen für Baumaßnahmen“ veranschlagten investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 590.000,00 € in 2009.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen**

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 590.000,- €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ €	b) Sachkosten _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)				

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

Mit Beschluss vom 25.09.2008 hat der Rat der Stadt Köln die Durchführung des Projektes „Win-Win für Köln, ein kombiniertes Programm der Arbeitsmarkt-, Sozial-, und Bildungspolitik zur Wertverbesserung städtischer Gebäude“ mit der Maßgabe beschlossen, dass der Wirtschaftsausschuss jährlich über die für das jeweilige Projektjahr geplanten Projekte beschließt und der Finanzausschuss die zu jedem einzelnen Projekt erforderlichen Haushaltsmittel freigibt.

Damit eine kontinuierliche Durchführung des Projekts gewährleistet ist, werden für das Jahr 2009 zunächst folgende Projekte benannt:

**1. Sanierung und Instandsetzung des Fort I im Friedenspark, Oberländer Wall**

- Einbau eines Metalltores und Instandsetzung der Metallgeländer und der restlichen Metallteile
- Erneuerung des Dachaufbaus mit neuer Isolierung nach Angaben des Stadtkonservators
- Erneuerung der Elektroanlage
- Austausch der Fenster ohne Isolierverglasung
- Erweiterung der Heizungsanlage
- Malerarbeiten im Innenbereich

Das bestehende Metalltor ist nur einflügelig zu öffnen. Das neu einzubauende Metalltor soll zweiflügelig zu öffnen sein, damit Fahrzeuge auf den Hofraum fahren können, um die Logistik der Kantine zu verbessern. Durch die Erneuerung des Dachaufbaus wird zusätzlich die Möglichkeit geschaffen, auf dem Dachraum Veranstaltungen und Unterricht im Freien durchzuführen. Alle Arbeiten werden mit dem Stadtkonservator abgesprochen. Die Kosten werden vorab auf ca. 220.000,00 € geschätzt.

**2. Sanierung der Bottmühle, An der Bottmühle**

- Einrüsten des Turmes
- Entfernen des bestehenden Wildwuchs am Turm
- Instandsetzung der Fassade
- Außentreppenanlage errichten
- Restaurierung und Austausch der Metallteile
- Erneuerung der Fenster
- Erweiterung der Elektroanlage und der Blitzableitung
- Malerarbeiten im Innenbereich
- Erneuerung/Erweiterung der Heizungsanlage

Durch den Einbau der Fenster ist es erforderlich, den Wildwuchs am Turm zu beseitigen. Hierzu ist das Einrüsten des Turmes unabdingbar. Anschließend muss die durch das Entfernen des Wildwuchses beschädigte Fassade instandgesetzt werden. Durch die zu errichtende Außentreppenanlage wird der Zugang zu weiteren Räumen der Einrichtung von außen gewährleistet und diese dadurch einer Nutzung zugeführt. Alle zuvor genannten Arbeiten müssen mit dem Stadtkonservator abgestimmt werden. Die Kosten werden vorab auf ca. 200.000,00 € geschätzt.

### **3. Umbau der Arbeiterunterkunft im Rheinpark, Köln-Deutz**

- Teilentkernung des Gebäudes
- Erstellen von neuen Trockenbau-Zwischenwänden
- Einrichten eines neuen Sanitärbereiches
- Erneuerung der Heizungsanlage
- Erneuerung der Elektroanlage
- Austausch der nicht genormten Fenster
- Verlegen eines neuen Bodenbelages
- Maler- und Tapezierarbeiten

Durch den Umbau und die Erstellung eines neuen Raumkonzeptes werden dringend notwendige zusätzliche Räumlichkeiten geschaffen. Die Gesamtkosten des Projektes betragen ca. 170.000,00 €

Weitere Projekte werden im Laufe des Jahres 2009 für das „Win-Win für Köln-Programm“ vorgeschlagen werden. Um den Anforderungen des Programms gerecht werden zu können, sind für die Recherche, Abstimmung und Benennung geeigneter Projekte entsprechende Vorlaufzeiten erforderlich. Hierbei ist insbesondere zum Einen zu berücksichtigen, dass die Durchführung der Arbeiten mit dem zweiten Arbeitsmarkt auch möglich ist. Zum Anderen unterliegt die Verausgabung von investiven Mitteln unter dem „Neuen Kommunalen Finanzmanagement“ engen Maßstäben. Dies bedingt eine genaue Prüfung, ob der Sanierungsbedarf der einzelnen Projekte den Einsatz von investiven Mitteln gerechtfertigt.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.**